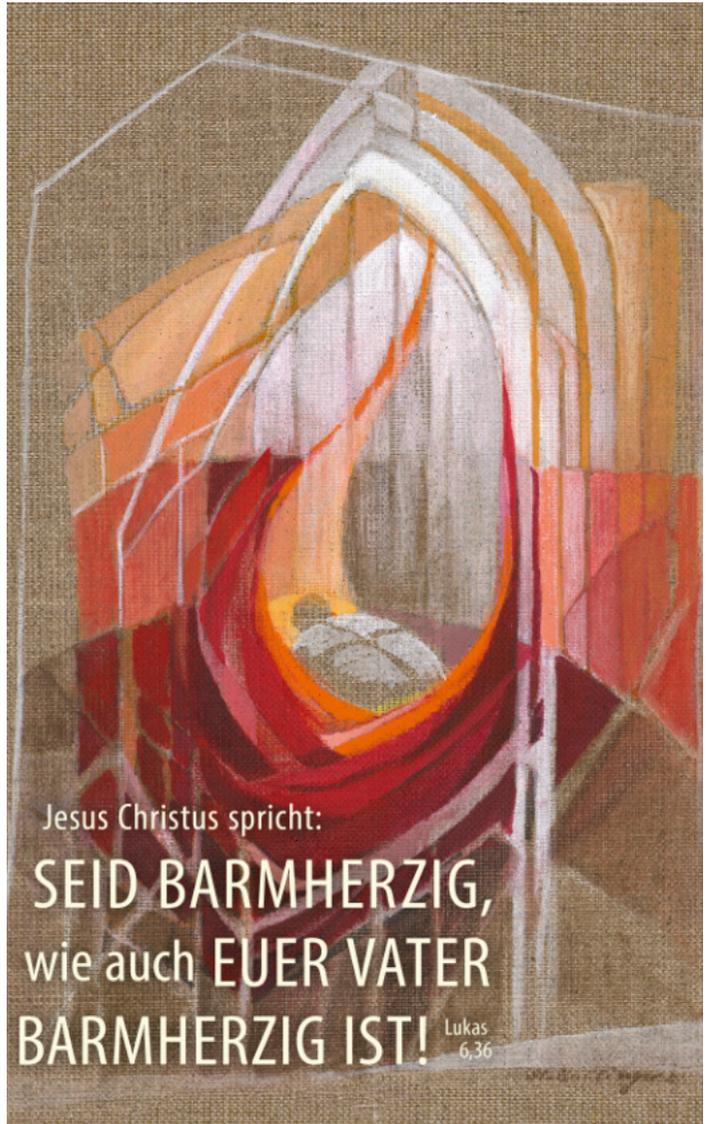


# Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönau-Reichenbrand



Jesus Christus spricht:

**SEID BARMHERZIG,  
wie auch EUER VATER  
BARMHERZIG IST!**

Lukas  
6,36

02/03 2021

# Auf ein Wort

## Mehr Barmherzigkeit

Irgendwann ist sie verloren gegangen – die Barmherzigkeit. In unserer Gesellschaft, in unserem Land, in unserem Miteinander. Nicht nur aus der Mode gekommen, nein einfach verloren, abhanden gekommen. In einer Ellenbogengesellschaft, in der nur die Leistung und das Recht des Stärkeren zählt, ist die Barmherzigkeit auf der Strecke geblieben. Dabei ist sie in den vielen Diskussionen darüber, was richtig und falsch ist, in unserer schwierigen, angespannten Zeit, doch so dringend nötig.

Jesus macht klar, dass es ohne Barmherzigkeit nicht geht. Und er sagt deutlich, an wem wir uns orientieren sollen: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“

Viele Menschen waren mit Jesus unterwegs und haben erlebt, wie er sich gerade denjenigen zuwendet, die es dringend nötig haben. Denen, die am Rand stehen, die Schwachen, die Kranken, die Abgestürzten, die Kaputtgespielten hat er besonders im Blick. Für sie hat er ein Herz voll Erbarmen. Barmherzigkeit kann man im Hebräischen, der Sprache des Alten Testaments, auch mit Mutterleib oder Gebärmutter übersetzen. Es bedeutet Geborgenheit ganz eng am Herzen. Das Bild von Stefanie Bahlinger (s. Titelblatt) macht etwas davon deutlich. In Jesus, der als kleines Kind in diese Welt gekommen ist, wird Gottes Barmherzigkeit sichtbar und greifbar. Das Kreuz weist darauf hin, dass er alles gibt, damit wir leben können.

Jesus gibt sich selbst als Brot zum Leben, wenn er sagt: „Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer von diesem Brot isst, der wird leben in Ewigkeit.“ Jesus zeigt uns die unzerstörbare, weltverändernde Kraft Gottes, seine Barmherzigkeit. Wie ein guter Vater versorgt er seine Kinder mit dem, was sie wirklich brauchen.

In diesen Tagen stellt sich ganz neu die Frage: Was brauchen wir wirklich zum Leben? Trotz vieler Ängste und Sorgen – die Einkaufswagen im Supermarkt sind voll. Auch wenn vieles geschlossen bleibt, wir haben, was wir zum Leben brauchen. Einschränkungen sind nicht angenehm. Vieles ist sehr anstrengend. Aber Gott ist da und er geht mit, auch durch die Pandemie. Weil er barmherzig ist, dürfen wir, trotz allem Nicht-Verstehen mit unseren Fragen, unseren Zweifeln, unserer Wut und unserer Bitterkeit zu ihm kommen.

Wir sollen sie nicht aneinander ablassen, eben nicht unbarmherzig werden. Das klingt nach Arbeit und Anstrengung, als ob wir nicht schon genug Stress haben. Zugegeben, es ist nicht einfach. Aber mit ihm wird es leichter. Wenn wir uns bei ihm geborgen wissen, gut versorgt, dann können wir auch gut füreinander sorgen, behutsam und barmherzig miteinander umgehen.

Eine behütete und barmherzige Zeit wünscht Ihnen und euch

Ihr/euer Pfarrer Andreas Hermsdorf



# Aktuelles

## Hilfe! – Ich brauche Pflege und Unterstützung....

„Ich“ - das ist der Blumenkasten von Reichenbrand.

Vor einem Jahr wurde ich am 13.01.2020 im Gottesdienst von vielen Händen gepflanzt, zusammen mit meinem Kollegen aus Schönau. Vielleicht erinnert sich der eine oder andere von Ihnen noch daran.

Wir waren als Zeichen und Erinnerung gedacht, für die neu gegründete Gemeinde, zum gemeinsamen Wachsen zur Gemeinde Schönau-Reichenbrand.

Ein  $\frac{3}{4}$  Jahr habe ich mühsam versucht am Leben zu bleiben. Aber nun stehe ich als trauriges Bild hinter dem Altarvorhang versteckt und friste mein Dasein...

Etwas beschämt und neidisch schiele ich nach Schönau.



Wer kann und möchte sich meiner annehmen und wieder ein Hoffnungszeichen setzen, damit ich wieder ergrüne und blühe? Ich bin dafür auch bereit in das Pfarrhaus umzuziehen!

Bitte meldet euch doch bei unserer Diakonin Magdalena Frischmann.

Und ich, Magdalena Frischmann, bitte um Rückmeldung, was aus Ihren Blumenzwiebeln gewachsen und geworden ist? (Gerne auch mit einem Bild) - Alle übrigen Zwiebeln des Gottesdienstes wurden auf die Wiesen um die Kirchen gepflanzt.... Also jetzt im Frühjahr Augen auf, um sie zu entdecken. (MF)

## Seelsorge-Angebot

Pfarrer Hermsdorf steht für Seelsorge-Gespräche per Telefon zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie über die Gemeindebüros einen Termin oder hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter (0371/8425625) ihre Telefonnummer mit der Bitte um Rückruf und Terminvereinbarung.



## Ehemaliges Kirchnerhaus

Wie in der Öffentlichen Bekanntmachung des Kirchenvorstandes bereits mitgeteilt und durch das Regionalkirchenamt daraufhin genehmigt, wurde das Kirchnerhaus in Reichenbrand entwidmet



Das bedeutet, dass das Haus nunmehr auch an nicht hauptamtlich Angestellte der Gemeinde vermietet werden kann.

Inzwischen wurde es beräumt und instandgesetzt. Demnächst wird dort eine junge Familie einziehen.

Allen ehrenamtlichen Helfern, die in vielen Stunden tatkräftig geholfen haben, gilt unser besonderer Dank.

Annette Heß

# Kostenlos helfen!

Unterstütze jetzt kostenlos **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schönau-Reichenbrand** bei fast jedem Einkauf, jeder Reisebuchung, bei Vertragsabschlüssen und sogar durch die Teilnahme an Umfragen. Es gibt mehrere Möglichkeiten!

## 1. Kostenlos helfen bei Online-Einkäufen

Die Einkaufsgewohnheiten wollen wir nicht verändern. Kaufe bei den gewohnten Shops ein, doch starte den Einkauf oder auch Vertragsabschlüsse für Telekommunikation, Versicherungen, Strom- und Gasanbieter, ... einfach hier:

[wecanhelp.de/luther-schoenau](http://wecanhelp.de/luther-schoenau)

Über 6.000 Partner machen mit. Es wird keinen Cent teurer.

## 2. Kostenlos helfen bei jeder Zahlung

Einfach mit der WeCanHelp mastercard bei über 44 Mio. Akzeptanzstellen weltweit bezahlen.

- => dauerhaft keine Jahresgebühr
- => keine Gebühr bei Auslandseinsatz
- => gratis Reiseversicherung
- => monatl. Abrechnung per Lastschrift



Die WeCanHelp mastercard lässt sich auch bei anderen Zahlungsdienstleistern wie PayPal, Google Pay, Amazon Pay, ... hinterlegen. Die Hausbank (Girokonto) bleibt unverändert. mastercard beantragen:

[wecanhelp.de/luther-schoenau/mastercard](http://wecanhelp.de/luther-schoenau/mastercard)

## 3. Kostenlos helfen mit Umfrageteilnahmen

Beim boost Panel registrieren und einige Angaben zur Person machen. Das boost Panel ist Teil der GapFish GmbH, die im Auftrag von Kunden Marktforschung betreibt. Auf Grundlage der gemachten Angaben erfolgen Einladungen zu Umfragen. Wurden alle Fragen wahrheitsgemäß beantwortet, wird ein Betrag an uns gespendet. Jetzt registrieren:

[wecanhelp.de/luther-schoenau/boostpanel](http://wecanhelp.de/luther-schoenau/boostpanel)

# Neues von der Rumänienarbeit

Liebe Freunde und Unterstützer unserer Arbeit,

seit unserem letzten Bericht ist einige Zeit vergangen. Ja, wir wollten eigentlich im Herbst schon wieder unterwegs sein und auch einen aktuellen Bericht schreiben...

Aber Corona hat auch hier alle Pläne umgeschmissen. Kurzfristig haben wir die Tour abgesagt. Es war uns einfach zu riskant.

Nun ist die Lage nicht viel besser geworden aber wir hoffen auf eine mögliche Fahrt - spätestens im Frühjahr 2021.

Leider sind auch die Erntegaben noch hier. Zum Glück sind es alles Dinge, die länger haltbar sind. (Lebensmittel mit kurzem Verfallsdatum haben wir zu den Schwestern der Nächstenliebe auf den Sonnenberg gebracht).

So hat sich in unserem „Lager“ mittlerweile einiges angesammelt und wir danken euch auch für die vielen, vielen Brillen, die ihr bei uns abgegeben habt, es ist schon ein Bananenkarton voll!

Jetzt, kurz vor Weihnachten, haben wir an das Pflegeheim 2500,00 € überwiesen.

Florin, der Betreiber, musste nach Beendigung des Baus noch einige Zertifikate (Brandschutz, Gesundheitsamt usw.) nachweisen, die alle für ihn viel Geld kosten. Mit dem Geld von uns – oder Euch - und der Erntedankkollekte, kann er dem nun nachkommen und ist sehr dankbar für diese wieder so konkrete Hilfe.

Nach telefonischen Auskünften geht es unseren Freunden in Tekendorf gut. Aber wir wissen, dass „gut“ und „gut“ verschieden interpretiert werden kann, und man ein „gut“ eigentlich nicht mit unseren Maßstäben messen darf! Man ist viel bescheidener und genügsamer und erträgt sicher auch mehr, auch Versorgungsgänge!



Von unserem zweiten Projekt, der Werkstatt in Miecurea Ciuc gibt es Neues zu berichten.

Wir wissen, dass der Bau vorangeht.

Was leider nicht genehmigt wurde, dass die Werkstatt - um Heizkosten zu sparen - schon vor dem Winter ins neue Haus zieht.

Es muss erst alles fertig sein – also auch die Räume für das betreute Wohnen. Dann darf es bezogen werden. Im Frühsommer soll es aber soweit sein.

Der Rotary Club Chemnitz ist auf diese Arbeit aufmerksam geworden und finanziert den Ausbau einer Wohneinheit mit 7000 €. Das ist wunderbar.

So tun sich immer wieder neue Wege auf und wir sind dafür von Herzen dankbar.

Wir danken auch der Fa. Jungnickel für die Generalüberholung eines Kopierers.

Habt Dank für alle Spenden und für Euer Gebet. Bleibt alle gesund und behütet.

Wer uns und die Arbeit in Rumänien weiter unterstützen will, kann dies gern mit Spenden über die Kirchgemeinde oder die Gemeindestiftung tun, vergesst bitte nicht, den Spendenzweck „RUMÄNIEN“ anzugeben.

Für die Bewohner des Pflegeheimes brauchen wir auch Gehhilfen und Rollatoren.

Im Namen aller Rumänienfahrer grüßen Euch herzlich

Eure Dorothea und Gottfried Schaar-schmidt

und Wilfried Buck

# Wir feiern Gottesdienst

## 07.02. Sexagesimae

### 2. Sonntag vor der Passionszeit

#### ● Predigtgottesdienst

09:30 Uhr Kapelle Stelzendorf  
Pfarrer Andreas Hermsdorf

#### ■ Predigtgottesdienst

09:30 Uhr Kirche Reichenbrand  
Pfarrerin i.R. Helga Feige

Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

## 14.02. Estomihi

### Sonntag vor der Passionszeit

#### ■ Predigtgottesdienst

09:30 Uhr Kirche Schönau  
Prädikantin Susanne Appelt

Dankopfer: Eigene Gemeinde

## 21.02. Invokavit

### 1. Sonntag in der Passionszeit

#### ■ Predigtgottesdienst

09:30 Uhr Kirche Reichenbrand  
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

## 28.02. Reminiszere

### 2. Sonntag in der Passionszeit

#### ■ halbfünf-Gottesdienst

16:30 Uhr Kirche Schönau  
halbfünf-Team

**halbfünf**  
Der Gottesdienst für Ausgeschlafene

Dankopfer: Besondere Seelsorgedienste:  
Krankenhaus- und Klinik-,  
Gehörlosen-, Schwerhörigen-,  
Justizvollzugs- und  
Polizeiseelsorge

## 05.03. Weltgebetstag

#### ■ Gottesdienst

19:30 Uhr Kirche Reichenbrand  
Team Weltgebetstag

Dankopfer: Weltgebetstag

## 07.03. Okuli

### 3. Sonntag in der Passionszeit

#### ● Predigtgottesdienst

09:30 Uhr Kapelle Stelzendorf  
Prädikant Pierre Große

#### ■ Predigtgottesdienst

09:30 Uhr Kirche Reichenbrand  
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

## 14.03. Lätare

### 4. Sonntag in der Passionszeit

#### ■ Posaunengottesdienst zur Jahreslosung

09:30 Uhr Kirche Schönau  
Kantor Michael Schmidt

Dankopfer: Lutherischer Weltdienst

## 21.03. Judika

### 5. Sonntag in der Passionszeit

#### ■ Predigtgottesdienst

09:30 Uhr Kirche Reichenbrand  
Prädikant Werner Gefßner

Dankopfer: Kongress- und Kirchentagsarbeit  
in Sachsen  
Erwachsenenbildung  
Tagungsarbeit

## 28.03. Palmsonntag

### 6. Sonntag in der Passionszeit

#### ■ Gottesdienst mit

#### Konfirmandenvorstellung

09:30 Uhr Kirche Schönau  
Pfarrer Andreas Hermsdorf  
Diakonin Magdalena Frischmann

Dankopfer: Eigene Gemeinde

**Alle Gottesdienste werden unter Vorbehalt von aktuellen Änderungen veröffentlicht. Aktuelle Informationen sind den Aushängen bzw. unserem Internetauftritt zu entnehmen.**

Monatsspruch Februar:

Freut euch darüber,  
dass eure Namen  
im Himmel verzeichnet sind!

Lukas 10, 20

Monatsspruch März:

Jesus antwortete: Ich sage euch:  
Wenn diese schweigen werden,  
so werden die Steine schreien.

Lukas 19, 40

# Veranstaltungen



## Weltgebetstag Vanuatu 2021



### Worauf bauen wir?

#### 2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Nur das Haus, das auf festem Grund steht, können Stürme nicht einreißen (Mt 7, 24-27). Auch für uns sollen Jesu Worte ein felsenfester Grund sein. Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament.

Die 83 Inseln von Vanuatu, im pazifischen Ozean, sind vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land. Und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO<sub>2</sub> ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen.

Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab.

Am Freitag, den **5. März 2021, um 19:30 Uhr** feiern wir den Weltgebetstagsgottesdienst gemeinsam für Schönau, Stelzendorf und Reichenbrand. Wir laden Sie dazu ganz herzlich in die **Johanneskirche Reichenbrand** ein (wo die Abstandsregeln gut eingehalten werden können).

Wer nicht kommen kann, kann den Gottesdienst auf **Bibel TV** verfolgen (**5. März, 19:00 Uhr**) und erhält vorher die Gebetsordnung, um mitfeiern zu können. Interessierte für dieses Angebot melden sich bitte bis zum 3. März in den Gemeindebüros.

Renate Heinrich, Dorothea Schaar-schmidt und Christiane Hermsdorf

#### Absage von Veranstaltungen

Auf Grund der aktuellen Lage, können weiterhin leider keine Gemeindekreise und Chöre stattfinden. Wir feiern weiter behutsam kleine Gottesdienste unter Einhaltung des strengen Hygieneschutz-Konzeptes. Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass die Abstandsregeln und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in und außerhalb unserer Gebäude, also auch auch dem gesamten Gemeinde- und Kirchengelände gilt! Alle aktuellen Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen oder unserer Website:



[www.kg.schoenau-reichenbrand.de](http://www.kg.schoenau-reichenbrand.de)

**3-Klang**  
Kirchenmusik im Chemnitzer Westen

musikalischer Kreuzweg

Termine: 20.02.2021  
27.02.2021  
06.03.2021  
13.03.2021  
20.03.2021  
27.03.2021

jeweils 18:00 Uhr  
nach dem Abendläuten  
Johanneskirche Reichenbrand

# Weihnachten 2020

## Besuch im Advent 2020

Maria und Josef im Advent unterwegs im Chemnitzer Westen. Gestartet waren sie in 4 Koffern, im Familiengottesdienst in Reichenbrand. Auf ganz unterschiedlichen Wegen, kamen jeweils zwei Koffer, in Schönau und Reichenbrand, am 24. 12., pünktlich zu den Christvespern, an.

Vielen Dank allen Herbergsleuten für Kost und Logie und den Mut Gedanken dazu auf Papier zu bringen.

Wir werden die vier Reisetagebücher digitalisieren. Wer Interesse hat, einen ruhigen Abend mit tollen Gedanken und Geschichten zu verbringen, der kann sich bis Ostern bei unserer Diakonin Magdalena Frischmann melden. (MF)

## Rückblick auf eine etwas andere Advents- und Weihnachtszeit

Hinter uns liegt eine Adventszeit und ein Weihnachtsfest mit vielem Unge-  
wohnnten: musikalische Gottesdienste, von vielen als Adventsliedersingen bezeichnet, in denen nicht gesungen werden durfte; Christvespern, zu denen die meisten Plätze in der Kirche leer blieben; Christvespern ohne Krippenspiel und ohne Gesang von „Stille Nacht“ und „Oh du fröhliche“...

Trotzdem können wir voller Dankbarkeit zurückblicken. Wir sollten dankbar sein, dass wir Gottesdienste feiern durften und konnten. An jedem Adventssonntag, sowie am Heiligabend wartete ein besonderes Highlight, in Form einer stillen Verkündigung vor unseren Kirchen auf uns (ein großes Dankeschön an Familie Frischmann). Unsere Kirchen waren während des Weihnachtsfestes wunderschön geschmückt. Am Heiligabend gab es im Gemeindegebiet insgesamt neun Christvespern mit recht unterschiedlicher Gestaltung, in einer besonderen Atmosphäre.

Dieses Jahr fand zum ersten Mal in der Geschichte unserer Kirchgemeinde eine späte Christvesper in der Johaneskirche statt, unter dem Motto „Späte Gedanken zur Weihnacht“.



Bedingt durch die Verordnungen ganz anders als gedacht und trotzdem vielleicht ein kleines zartes Pflänzchen.

Somit hatte jeder die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Christvesper. Darüber hinaus wurde von Pierre Große eine Online-Christvesper gestaltet. An beiden Weihnachtsfeiertagen wurde jeweils ein Gottesdienst gefeiert. Ebenfalls ein Dankeschön an alle Haupt- und Ehrenamtlichen, die das ermöglicht haben.

Zum Schluss möchte ich einen Engel aus dem Schönauer Krippenspiel zitieren: „Vielleicht ist es dieses Jahr ein bisschen anders, weil man nicht so feiern kann, wie man es gewohnt ist. Weihnachten ist doch viel mehr als nur das Krippenspiel in der Kirche. Für mich ist Weihnachten das, was mit der Geburt Jesu geschehen ist.“

Frank Sporbert

# Weihnachten im Schuhkarton

Sie haben sicherlich ihr Weihnachtsfest sehr angenehm verbracht: im Kreise ihrer Familie, mit netten Geschenken und jeder Menge leckerem Essen. Vielen Menschen geht es leider nicht so. Umso mehr freut es uns, dass wir als Gemeinde 408 armen Kindern einen unvergesslichen Heiligen Abend bereiten konnten. Während bei uns ein Geschenk meist nur einen kurzen Moment der Freude bereiten kann, ist es in den Zielländern, wie der Slowakei oder in Rumänien manchmal das erste Weihnachtsgeschenk überhaupt. Dem entsprechend ist die Freude und die Erinnerung sehr groß. Und die Kinder werden im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier mit der Hauptsache von Weihnachten, der Geburt Jesu bekannt gemacht.

Großen Dank gebührt auch den uns gespendeten 2002 €, welche die Aktion erst ermöglichen und den Versand der Kartons sicherstellen.

Wie erwartet, gab es in diesem Jahr in unserer Sammelstelle einen Einbruch der Kartonanzahl. Dieser fiel aber dank Ihnen nicht so hoch aus. Wie in den vergangenen Jahren kommen dabei die Kinder zwischen 5 und 9 Jahren am besten weg. Für ältere Kinder ab 10 Jahren und die Gruppe der Jungen insgesamt entfallen seit Jahren weniger Kartons, als für die anderen Kinder. Das muss nicht schlecht sein und jeder Karton

macht ein Kind glücklich. Aber vielleicht können Sie dies bei der kommenden Aktion bedenken und einen Fußball, Schulmaterial oder etwas anderes beilegen?!

Viele fleißige Helfer hatten sich auch schon auf eine Packparty gefreut, welche jedoch kurzfristig, auf Grund der Abstandsregeln, abgesagt werden musste. Es konnten im kleinen Kreis trotzdem alle Pakete kontrolliert und versandt werden. Vielen Dank den wenigen, aber fleißigen Helfern und das Verständnis der Anderen, dass dies in diesem Jahr nicht so stattfinden konnte, wie wir es uns alle gewünscht hatten.

Für das kommende Jahr wünschen wir uns, neben der üblichen Normalität, wieder neue Flyerauslegestellen, frische Ideen oder einfach nur helfende Hände: Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben Sie an [wis@kgcw.de](mailto:wis@kgcw.de)! Für Verbesserungsvorschläge wären wir ebenfalls sehr dankbar – wir wollen ja, dank Ihrer Hilfe, auch im kommenden Jahr wieder sehr viele Schuhkartons auf die Reise schicken.

Wir danken Ihnen vielmals im Namen der Kinder, freuen uns auf die kommende Saison und hoffen auf Ihre Schuhkartons im Herbst 2021!

Familie Mühlhausen, Michael Kühn und Robert Fritzsching

## Der Kirchenvorstand informiert

Mit der Einsegnung am 1. Advent 2020, hat der neue Kirchenvorstand seine Arbeit aufgenommen. In der konstituierenden Sitzung am 02.12.2020 wurde Pfarrer Andreas Hermsdorf als Vorsitzenden und Karsten Strauß als sein Stellvertreter gewählt.



Themen waren unter anderem:

- Durchführung der Gottesdienste zu Weihnachten und dem Jahreswechsel
- Absage der Gemeindekreise
- Finanzen
- Ausbau und Bezug des ehemaligen Kirchnerhauses

Für die Zukunft wünschen wir uns eine gabengemäße Teilung der Verantwortung, unter der Führung unseres Herrn Jesus Christus. (KS)

# Freud und Leid

## Wir gratulieren den Geburtstagskindern:

zum 70.:	Karin Fritzsching Georg Wacker	zum 85.:	Anita Schönfelder Eva Kreil Edeltraut Eichler
zum 75.:	Friedlinde Stockmann Heinz Rielemann Klaus Seifert	zum 90.:	Marianne Rau
zum 80.:	Christine Schellberg Peter Engelhardt		



Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Psalm 139,5

## Getauft wurde:

am 11.10.2020 Lio Reintrock



Befehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn,  
er wird's wohl machen

Psalm 37,5

## Wir haben Abschied genommen von:



Christa Bergt, geb. Weber	87 Jahre
Werner Iwer	88 Jahre
Waltraut Hahn, geb. Haustein	94 Jahre
Gisela Leiskau, geb. Naumann	84 Jahre
Ruth Schmidt	92 Jahre
Christian Schulze	81 Jahre
Wolfgang Seyffert	69 Jahre
Anita Uhlig, geb. Lönhardt	91 Jahre

Leben wir, so leben wir dem Herrn,  
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.

Römer 14,8

An dieser Stelle werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

# Impressum

## Unsere Gemeindebüros Pfarramt- und Friedhofsverwaltung

### **Reichenbrand**

Zwickauer Straße 516  
09117 Chemnitz

#### Öffnungszeiten:

Mo: 10:00 - 12:00 Uhr  
Mi: 16:00 - 18:00 Uhr  
Fr: 10:00 - 12:00 Uhr

#### Gemeindebüro:

Annette Heß  
Tel: 0371 84 25 60  
Fax: 0371 84 25 622

kg.chemnitz\_reichenbrand@evlks.de

#### Friedhofsverwaltung:

Cornelia Gefßner  
Tel: 0371 84 25 624

### **Schönau**

Zwickauer Straße 255  
09116 Chemnitz

#### Öffnungszeiten:

Mo: 10:00 - 12:00 Uhr  
Di: 16:00 - 18:00 Uhr  
Fr: 10:00 - 12:00 Uhr

#### Gemeindebüro/Friedhofsverwaltung:

Bärbel Markert  
Tel: 0371 85 25 43  
Fax: 0371 85 25 96

kg.chemnitz\_schoenau@evlks.de

## Unsere Friedhöfe

### **Reichenbrand**

Zwickauer Straße 457  
09117 Chemnitz

#### Verwalter:

Theo Deutschmann  
Tel: 0371 85 17 61

### **Unsere Mitarbeiter**

Pfarrer Andreas Hermsdorf

Tel: 0371 84 25 60  
andreas.hermsdorf@evlks.de

Kantor Michael Schmidt

Tel: 0371 27 26 03 38  
michael.schmidt@evlks.de

### **Schönau**

Friedhofstraße  
09116 Chemnitz

#### Verwalter:

Andreas Schirmer  
Tel: 0371 85 77 606

Gemeindepädagoginnen:

Magdalena Frischmann  
Tel: 0371 33 25 617  
0176 47122660  
gemeindepaedagogin@gmx.de

Regina Sprunk  
Tel: 0371 90 99 488  
regina.sprunk@gmail.com

## Impressum

Herausgeber:

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Schönau-Reichenbrand

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank  
Gemeinkonto: IBAN: DE61 3506 0190 1631 5000 10  
Kirchgeldkonto: IBAN: DE38 3506 0190 1631 5000 36

Redaktion:

Karsten Strauß (ViSdP) - KS.KV.SR7@Gmail.com  
Josephine Lämmel

Fotos:

privat, Verlag: www.verlagambirnbach.de

Internet:

kg.schoenau-reichenbrand.de

Druck:

accent druck- & werbewerkstatt

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 05.03.2021

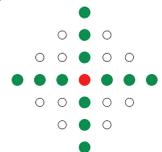


TelefonSeelsorge

Sorgen kann man teilen.

0800/111 0 111 · 0800/111 0 222 · 116 123

Ihr Anruf ist kostenfrei.



# Kleine Rückblicke

Das Krippenspiel in Schönau fand statt, wenngleich im kleinem Rahmen.



Hier ein kleiner bildhafter Rückblick von den „Stillen Verkündigungen“ an den Adventssonntagen jeweils vor der Reichenbrander und der Schönauer Kirche.

